## 3. Kreisklasse Herren BS

TSV Rothemühle II : TSV Watenbüttel III
Dienstag, 02.04.2024, 20:15 Uhr

# TSV Watenbüttel III stockt Punktekonto in der 3. Kreisklasse Herren BS auf

Am 12. Spieltag der 3. Kreisklasse Herren BS traf der TSV Rothemühle II am Dienstagabend auf die Gäste vom TSV Watenbüttel III. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Lars Baranowski, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Lars Baranowski, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Steinbach / Michaelis versäumten es mit einem 9:11, 11:7, 8:11, 4:11 gegen Zeisbrich / Klinke, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Beim nachfolgenden 9: 11, 5:11, 7:11 gegen Prahs / Baranowski fanden Bauermeister / Obsiadly von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Pleus / Röddecke gelang es, Achilles / Meinecke im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Peter Steinbach gelang es, Rainer Zeisbrich im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Ralf Michaelis bezwang Dirk Achilles in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Keinen guten Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Jörg Bauermeister gegen Werner Prahs nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Jörg Bauermeister letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Herbert Pleus gelang es Holger Klinke zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Pleus endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Ohne Satzgewinn für Hubertus Obsiadly verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Oliver Meinecke. Einen Erfolg verpasste Stefan Röddecke beim 8:11, 8:11, 11:5, 9:11 gegen Lars Baranowski. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Peter Steinbach gegen Dirk Achilles, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:7 (Steinbach) und 16:8 (Achilles). Einen Zähler für die Gäste musste Ralf Michaelis bei der 1: 3-Niederlage gegen Rainer Zeisbrich in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Zwischenzeitlich konnte Jörg Bauermeister zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Holger Klinke aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der neue Zwischenstand war 5:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Herbert Pleus letztlich im Repertoire, um Werner Prahs final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Hubertus Obsiadly sein Spiel gegen Lars Baranowski letztlich mit 1:3. Nach diesem Einzel steht Obsiadly somit bei 7 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Baranowski ein 13:10 ausweist. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2024 (15:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Rothemühle II am 09.04.2024 gegen den TTC Magni VI erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Watenbüttel III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 21:7. Für sie ist die Saison damit vorbei.

**Statistik:**

**TSV Rothemühle II**

Doppel: Steinbach / Michaelis 0:1, Bauermeister / Obsiadly 0:1, Pleus / Röddecke 1:0

Einzel: P. Steinbach 1:1, R. Michaelis 1:1, J. Bauermeister 1:1, H. Pleus 1:1, H. Obsiadly 0:2, S. Röddecke 0:1

**TSV Watenbüttel III**

Doppel: Prahs / Baranowski 1:0, Zeisbrich / Klinke 1:0, Achilles / Meinecke 0:1

Einzel: D. Achilles 1:1, R. Zeisbrich 1:1, H. Klinke 1:1, W. Prahs 1:1, L. Baranowski 2:0, O. Meinecke 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2024 (15:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*